

Phönix-Verlag Carl Siwinna
♦ Kattowitz ♦ ♦ Berlin ♦ ♦ Leipzig ♦

[Z] Soeben erschienen:

7 Mark-Romane

elegant gebunden und
mit vielfarbigen, künstlerischen
Schutzumschlägen ausgestattet

Die Siegerin

von
Anny Wothe

Dieser Roman der gefeierten Schriftstellerin führt uns wieder in das herrliche Bayernland, das der Verfasserin besonders ans Herz gewachsen, und in dem sie gewissermaßen zu Hause ist. Der Roman spielt in der nächsten Umgebung von Partenkirchen, in dem lieblichen Rainzenbad und zeigt uns eine Frau, die in unersättlicher Gier nach Genuss und Liebe, Mann und Kinder verläßt, um nur ihren Instinkten zu leben. Der Mann aber, ein junger Künstler, um den sie wirbt, und den unauslöschliche Dankbarkeit an sie kettet, wendet sich einer andern holden Mädcheblume zu und ihr eigenes Kind, das ihn der Zufall in den Weg führt, erfaßt ein Grausen vor der Mutter, die immer nur an sich und niemals an Mann und Kinder gedacht. Ein Weltvriester, eine imponierende Erscheinung, voll innerster Güte und stolzem, herrischem Wesen hat es sich zur Aufgabe gestellt, die Verirrte auf den rechten Weg zurückzuführen. Er bringt ihr ihren kleinen Jungen, und durch ihre eigene Achtsamkeit kommt das Kind ums Leben, weil in dem Augenblicke, wo sie ihr Kind in Gefahr sieht, der Geliebte naht, den sie herbeigesehnt und den sie nicht preisgeben will. Das Kind stirbt, und ihr anderes Kind, schwer erkrankt, nennt sie eine „Mörderin“. Da ringt sich endlich aus dem Wust von Selbstsucht, Genussucht und Leichtfertigkeit die Mutterliebe leuchtend empor. Glänzend, strahlend steht sie als leuchtender Stern über dem Haupte der Frau, die sich nach langen Irrfahrten selbst besiegt. Es bedarf bei Anny Wothe gar keiner Frage, daß auch die andern Personen mit leuchtendem, festem Griffel gezeichnet sind. Die Naturschilderungen sind von geradezu bezaubernder Schönheit. „Die Siegerin“ ist ein Buch voll Tiefe, das jedem Leser eine Welt gibt, die er nie vergißt.

Elegant gebunden . . .	7.— Mark ord.
Einzelne Exemplare . . .	4.90 " bar
10 " . . . à 4.80 "	" "
20 " . . . à 4.70 "	" "
50 " . . . à 4.60 "	" "
100 " . . . à 4.50 "	" "
500 u. mehr " . . . à 4.40 "	" "

Phönix-Verlag Carl Siwinna
♦ Kattowitz ♦ ♦ Berlin ♦ ♦ Leipzig ♦

[Z] Soeben erschienen:

7 Mark-Romane

elegant gebunden und
mit vielfarbigen, künstlerischen
Schutzumschlägen ausgestattet

Die aus der Mühle

von
Anny Wothe

Ein Heimatroman, der in der Mark mit seiner grünen Spree und den blauen Seen spielt, die Anny Wothe so zaubervoll zu schildern weiß. Die märkische Heide, wo die Dichterin einen Teil ihrer Kindheit und Jugend verbracht, wo sie lesen lernte in dem beiläufigen, großen Buche der Natur, da spielt sich die einfache Handlung des Romans ab. Die stille Mühle, die wohl jeder Berliner, wenn auch unter einem anderen Namen, kennt, ist der Schauplatz der Geschichten. Die Mühlenleute die geschildert werden, wachsen uns alle ans Herz, und Suse, des Müllers ältestes Töchterlein schwingt ein Zauberstäblein, daß wir nicht los von ihr kommen. Die ganze wundersame Poesie der Mark ist über dem Buche ausgestreut, das wir immer wieder lesen können, um uns an seinem Duft zu berauschen und zu erquicken.

Bisher sind von den

„7 Mark-Romanen“

erschienen:

- Bd. 1. Das Recht der Eltern von Ernst Georgy
- Bd. 2. In geheimer Mission von Alfred Brie
- Bd. 3. Versunkene Welten von Anny Wothe
- Bd. 4. Die aus der Mühle von Anny Wothe
- Bd. 5. Der Mutter Blut von Robert Kurpiun
- Bd. 6. Die Siegerin von Anny Wothe
- Bd. 7. Heidezauber von Anny Wothe
- Bd. 8. Und doch von Anny Wothe

10 Exemplare = 1 Postpaket

Bezugsbedingungen nebenstehend, auch gemischt.